

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Friedrich Haag FDP/DVP**

**JuM  
WM  
KM**

### **Ukrainische Geflüchtete in der Landeshauptstadt Stuttgart**

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele geflüchtete Personen sind seit Januar 2022 bis einschließlich 31. Oktober 2023 in Stuttgart zur vorläufigen Unterbringung angekommen (bitte unter Darstellung des relativen und absoluten Anteils unbegleiteter Minderjähriger)?
2. Wie haben sich Zugang und Zahl der Geflüchteten aus der Ukraine im abgefragten Zeitraum im Hinblick auf die Landeshauptstadt Stuttgart entwickelt (bitte aufgeschlüsselt nach Monat)?
3. Wie viele Plätze stehen in Stuttgart für die Unterbringung von Geflüchteten insgesamt zur Verfügung (Stand 31. Oktober 2023)?
4. Wie viele Geflüchtete, die aus humanitären Gründen aufgenommen wurden, sind derzeit in Stuttgart in Gemeinschaftsunterkünften untergebracht?
5. Inwiefern liegen ihr Informationen darüber vor, wie viele der Geflüchteten aus Frage 4 aus der Ukraine stammen (bitte unter Angabe der absoluten Zahl)?
6. Inwiefern wird von Landesseite über die in Frage 5 genannte Personengruppe eine gesonderte Statistik geführt?
7. Wie viele der Geflüchteten aus der Ukraine in Stuttgart sind sozialversicherungspflichtig beschäftigt?
8. Wie viele ukrainische minderjährige Geflüchtete werden derzeit in Stuttgart beschult (bitte aufgeschlüsselt nach Beschulung in Regelklassen und Beschulung in speziell gebildeten Klassen)?
9. Welche Maßnahmen unternimmt sie, um Geflüchtete aus der Ukraine, die in Stuttgart leben, in den Arbeitsmarkt in Baden-Württemberg zu integrieren?

8.11.2023

Haag FDP/DVP

#### **Begründung**

Mit dieser Kleinen Anfrage soll in Erfahrung gebracht werden, wie viele Menschen seit Kriegsbeginn insgesamt aus der Ukraine geflüchtet und in der Landeshauptstadt Stuttgart angekommen sind, sodann zurückgekehrt oder hier verblieben sind sowie wie sich deren Unterbringungsmodalitäten und ggf. sozialversicherungspflichtige Beschäftigungen darstellen.